Informationen

Die erarbeiteten Themen werden in Form von Fachliteratur und in der populärwissenschaftlich ausgerichteten Zeitschrift „**Studium Integrale Journal**“ publiziert. Im Fachbereich der Evolutionsbiologie verbindet das Buch „**Evolution – ein kritisches Lehrbuch**“ (***www.evolutionslehrbuch.info***) Forschung und Lehre und repräsentiert einen zentralen Aspekt unserer Arbeit. Darüber hinaus bieten wir zahlreiche allgemeinverständliche **Bücher**, **Broschüren** sowie zahlreiche im **Internet verfügbare Artikel und Medien** an. Der Austausch über den Stand der Forschung findet auf **zahlreichen Tagungen** statt.

(***https://veranstaltungen.wort-und-wissen.org***)

Ergebnisse unserer wissenschaftlichen Forschung fließen in die **Bildungsarbeit** ein und werden soweit möglich in eine allgemeinverständliche Sprache übertragen. Damit möchten wir gleichermaßen **mit fundierter wissenschaftlicher Qualität** sowohl den **fachlich Vorgebildeten** als auch den **interessierten Laien** erreichen. Auf einführenden Seminaren für Schüler, Lehrer, Studenten und Interessierte sowie auf Regionaltagungen und einer Jahrestagung werden die Themen anschaulich dargeboten. Lehrkräften in Schulen und christlichen Gemeinden stellen wir didaktisch aufbereitetes Anschauungsmaterial zur Verfügung.

In zielgruppenorientierten **Vorträgen** für Gemeinden, Schulen und Hochschulen präsentieren die Referenten der Studiengemeinschaft die Erkenntnisse ihrer Forschung unter Bezugnahme auf biblische Inhalte.

Mitarbeit und Mitgliedschaft

Wer die Grundlagen und Ziele unserer Arbeit teilt, ist herzlich eingeladen, **Wort und Wissen** als **Freund** zu unterstützen oder aktiv in einer der Fachgruppen mitzuarbeiten. Eine **Mitarbeit** an wissenschaftlichen Themen erfordert fachliche Voraussetzungen, die in der Regel durch ein Universitätsstudium oder ggf. im Selbststudium erworben wurden (***https://www.wort-und-wissen.org/wort-und-wissen/mitarbeit***).

Darüber hinaus steht auch eine **Mitgliedschaft** in der Studiengemeinschaft jedem offen, der die Satzung (die Sie gerne über die Geschäftsstelle erhalten) bejaht und in irgendeiner Form zu einer persönlichen Mitarbeit bereit ist und/oder die Arbeit nach Möglichkeit auch finanziell unterstützen möchte. Ein Mitgliedsbeitrag wird nicht erhoben.

Kontakt

Finanzen

Die als gemeinnützig anerkannte Studiengemeinschaft wird durch Spenden finanziert, die steuerlich geltend gemacht werden können.

Konten: Spar- und Kreditbank Witten eG,

IBAN: DE86 4526 0475 0019 7421 00
BIC: GENODEM1BFG

In der Schweiz: Postfinance,
IBAN: CH88 0900 0000 8007 6159 5
BIC: POFICHBEXXX

Kontakt und weiterführende Informationen

Studiengemeinschaft Wort und Wissen e.V.
Peter-Stein-Straße 4
72250 Freudenstadt
Tel. 07441 / 5202705
E-Mail: *sg@wort-und-wissen.org*

1. Vorsitzender: Prof. Dr. Henrik Ullrich (Riesa)
E-Mail: *henrik.ullrich@wort-und-wissen.org*

Geschäftsführer: Dr. Boris Schmidtgall
E-Mail: *boris.schmidtgall@wort-und-wissen.org*

Internet:
www.wort-und-wissen.org

Genesisnet:
www.genesisnet.info

Zahlreiche Vorträge und Lehrvideos finden Sie auf unserem **YouTube-Kanal**

STUDIENGEMEINSCHAFT
WORT UND WISSEN.

Wissenschaft in einer geschaffenen Welt

STUDIENGEMEINSCHAFT
WORT UND WISSEN.



Die Studiengemeinschaft Wort und Wissen stellt sich vor

Wort und Wissen

Arbeitsgebiete

Die Studiengemeinschaft Wort und Wissen e.V. ist ein gemeinnütziger Verein mit Tätigkeitsschwerpunkt im **Spannungsfeld von biblischem Glauben und Wissenschaft**. Wir sind ein Zusammenschluss von Christen aus vorwiegend wissenschaftlichen Berufen, welche eine **biblische Schöpfungslehre** vertreten. Wir glauben an **Jesus Christus als Sohn Gottes** und sehen in der **Bibel** das **von Gott an Menschen geoffenbarte Wort**. Das biblisch fundierte Verständnis des ganzen Kosmos als Schöpfung Gottes und des Menschen als seinem geliebten Geschöpf hat nach unserer Überzeugung zentrale Bedeutung für alle Wissenschaften. Forschung, Literaturstudien, Publikationen und Vortragsdienste werden von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern durchgeführt.

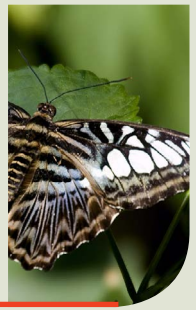
Denken und glauben

Unter Berufung auf Ergebnisse aus verschiedenen Gebieten der Wissenschaft wird in der Öffentlichkeit die historische und faktische Glaubwürdigkeit der biblischen Texte weithin pauschal verneint. Das ist insbesondere dort der Fall, wo die wissenschaftliche Methode zu einem naturalistischen Weltbild überhöht wird, das Gottes Handeln als Schöpfer des Universums und dem Herrn der Geschichte a priori ausschließt. In unserer Arbeit bewerten wir wissenschaftliche Daten in der Überzeugung, in einer geschaffenen Welt zu leben und suchen nach schlüssigen Deutungen und fundierten Antworten, die – soweit es Überlappungen gibt – mit dem biblischen Zeugnis übereinstimmen. Dadurch möchten wir Hilfestellung geben, Glaubenshindernisse, die sich aus behaupteten Widersprüchen zwischen biblischem Glauben und Wissenschaft ergeben, aus dem Weg zu räumen. Diese **Diakonie am Denken** bedeutet für uns nicht die Erwartung, jeden Konflikt auflösen zu können oder über alle geäußerten Zweifel erhaben zu sein. In dem Wissen, dass alles menschliche Streben nach Erkenntnis grundsätzlich vorläufig und unvollkommen ist, beanspruchen wir keine Unfehlbarkeit und sind uns wohl bewusst: **Viele Fragen und Spannungen werden bleiben**.

Forschung; Bildungsarbeit, Medien und Vortragsangebote

Unsere **hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiter** forschen in den Fragestellungen ihres Fachgebietes (vgl. „Arbeitsgebiete“) und zeigen auf, dass Interpretationen wissenschaftlicher Daten aus der Schöpfungsperspektive möglich sind und zu plausiblen Ergebnissen führen.

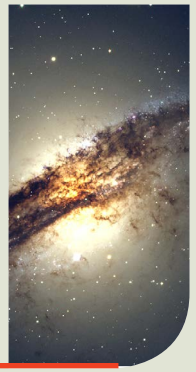
- In der **Biologie** dokumentieren und erläutern wir Indizien, die für das schöpferische Handeln Gottes sprechen, setzen uns kritisch mit naturalistischen Hypothesen zur Lebensentstehung und Evolutionstheorien auseinander und arbeiten an alternativen Deutungen für das heutige Erscheinungsbild des Lebens auf der Grundlage des biblischen Schöpfungsberichtes.



- In den **Geowissenschaften** befassen wir uns mit Fragen der geologischen Zeiträume, der Entstehung und Geschichte der Erdkruste. Ziel ist es u.a. aufzuzeigen, dass zahlreiche Befunde für eine von Katastrophen bestimmte Erdgeschichte sprechen und viele geologische Phänomene plausibel in einem Kurzzeithorizont interpretiert werden können.



- In der **Physik/Kosmologie** beschäftigen wir uns mit grundlegenden Zusammenhängen physikalischer und kosmischer Phänomene, der Bedeutung von Naturkonstanten und der Reichweite und Gültigkeit von Naturgesetzen in einer geschaffenen Welt. Ebenso konzentrieren wir uns auf Fragen der Strukturbildung und Selbstorganisation im Mikro- und Makrokosmos und bewerten Theorien zur Entstehung und Geschichte des Kosmos.



- Die **Biblische Archäologie** ist ein weiterer Schwerpunkt. Wir gehen verfügbaren archäologischen Zeugnissen nach, die einen relevanten Bezug zu den historischen Berichten im Alten Testament besitzen, mit dem Ziel, die historische Zuverlässigkeit der Heiligen Schrift zu bestätigen.



- Auf dem Gebiet der **Wirtschaftswissenschaften** sprechen wir vor dem Hintergrund des biblischen Menschenbildes, das von der Gewissheit ausgeht, im Bilde Gottes geschaffen zu sein, pragmatische, ethische und moralische Fragen im Wirtschaftsleben an.



- Im Bereich **Philosophie** analysieren wir Möglichkeiten und Grenzen des vom biblischen Glauben geprägten Denkens. Ebenso beleuchten wir das Wesen und die Methoden des wissenschaftlichen Erkenntnisgewinns in Abhängigkeit der ihm zugrunde liegenden Weltanschauungen. Darüber hinaus setzen wir uns u.a. mit „Gottesbeweisen“, Designindizien und ethischen Fragen auseinander.



- Im Bereich **Kultur und Geschichte** untersuchen wir kulturelle Entwicklungen und Auswirkungen vorherrschender Denkweisen in verschiedenen Bereichen der Gesellschaft wie Bildung, Medien, Recht und Politik und stellen biblische Bezüge her.



- In der **Informatik** beschäftigt uns das Wesen, die Herkunft, Übermittlung, Verarbeitung, die Spielarten und Bewertung von Information (vor allem in der Biologie) und von künstlicher Intelligenz in der Technik (z. B. Internet, IoT).

